

Pressemitteilung

Nr. vom 19.04.2020

Land Brandenburg beschafft zwei Millionen Stück Mund-Nasen-Schutz

Größte Einzellieferung bislang – Dringend benötigte Corona-Schutzausrüstung wird sofort an Kreise verteilt

Das Land Brandenburg hat die bisher größte Einzellieferung von persönlicher Schutzausrüstung beschafft: Zwei Millionen Stück Mund-Nasen-Schutz (OP-Masken) und 80.000 Liter Desinfektionsmittel trafen an einer zentralen Stelle im Land ein. Der Zentraldienst der Polizei Brandenburg (ZDPol) verteilt die dringend benötigte Corona-Schutzausrüstung seit Sonntagnachmittag nach einem abgestimmten Verteilerschlüssel an die Landkreise und kreisfreien Städte. Organisiert wurde die Lieferung von der „Task Force Beschaffung“ des interministeriellen Koordinierungsstabes „Corona“ der Landesregierung.

Innenminister Michael Stübgen: „Diese Großlieferung ist eine sehr gute Nachricht. Sie zeigt, dass die Beschaffung durch die ‚Task Force‘ funktioniert. Diese Einzellieferung von zwei Millionen OP-Masken ist mehr als alle Landesbeschaffungen bisher zusammengenommen. Und weitere wichtige Lieferungen werden in Kürze erwartet. Ich danke allen Beteiligten für ihren unermüdlichen Einsatz.“

Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher: „Der Bedarf an Schutzausrüstung vor allem für den Einsatz in Krankenhäusern, Gesundheitsämtern, Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegediensten ist weiter groß. Neben OP-Masken werden ganz akut Schutzkittel benötigt. Diese Pandemie ist noch lange nicht überstanden. Wir werden noch viele Monate mit dem Virus zu tun haben, so dass die Bedarfe an Masken, Kitteln und Handschuhen in absehbarer Zeit sicher nicht weniger werden.“

Der ZDPol hat eine **Angebotsplattform** für medizinische Produkte und persönliche Schutzausrüstung freigeschaltet. Unter dem Link <https://polizei.brandenburg.de/online-service/angebot-medizinischer-produkte> können Angebote zum Beispiel für Operationsmasken, Untersuchungshandschuhe, Schutzkittel, FFP2- und FFP3-Masken oder auch Desinfektionsmittel, die im Kampf gegen das Coronavirus benötigt werden, online eingestellt und zentral angeboten werden.



Corona-Virus
BÜRGERTELEFON
0331 866 5050

Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr